

Spazierweg Nr. 5:

Rund um das Bürger Schloß in Forth
(Wegebeschreibung und Markierung im Uhrzeigersinn)

Ausgangs-/Endpunkt: Vor der katholischen Kirche in Forth

Länge des Weges: 4 Km; ca. 60 min.



Wir beginnen den „Eckentaler Spazierweg Nr. 5“ vor der katholischen Kirche „Kreuzerhöhung“ in Forth, queren an der Fußgängerampel die Frohnhof Hauptstraße und biegen nach rechts mit unserem Markierungszeichen in die Forther Hauptstraße ein, Richtung Ortsmitte. Nach wenigen Meter kommen wir an der Judenstele (sie erinnert an die früher in Forth lebenden jüdischen Mitbürger) vorbei, bis zur Luther Straße (rechts der Laden der Firma Kind Hörgeräte).

Der Spazierweg führt uns weiter durch die Luther Straße, in der wir nach wenigen Meter die evangelisch-lutherische St. Anna Kirche passieren und in die halbrechts einmündende Bögstraße gehen. Vorbei am Gasthaus Hofmann (rechts), bis zum Bürger Schloßplatz.

Rechter Hand steht am Ende des Platzes das Bürger Schloß.

Weiter gradeaus die Bögstraße entlang, bis unser Weg am Ende der Straße, hinter dem letzten Haus auf der rechten Seite, nach rechts in einen Feldweg abbiegt. Hier trifft er auch auf den Eckentaler Rundwanderweg Nr. 5 „weiße 5 auf rotem Grund“, der uns ein ganzes Stück begleiten wird.

Der Weg erreicht zwischen den Feldern nach wenigen Meter eine kleine Fußbrücke, die uns über das Flüsschen Schwabach führt (direkt an der Brücke, eine Wasserstandsmeßstation). Hinter der Brücke links und gleich wieder rechts auf einem Feldweg bis vor zur Verbindungsstraße Frohnhof-Steinbach gehen. Hier überqueren wir die stark befahrene Staatsstraße (Vorsicht !!) und wenden uns auf dem gegenüberliegenden Radweg nach links, in westliche Richtung. Nach nur wenigen Meter führen uns die beiden Wanderzeichen nach rechts in einen geschotterten Feldweg, der uns stark ansteigend, auf eine Anhöhe führt. Oben dem Schotterweg, weiter aufwärts, nach rechts folgen. Auf der Anhöhe genießen wir einen herrlichen Blick ins Schwabachtal und das vor uns liegende Forth. Der Blick reicht am Horizont von Oberrüsselbach im Osten, bis zur Kalchreuther Höhe im Westen.

Wir folgen dem Weg weiter, der sich hinunter auf die Verbindungsstraße Frohnhof – Affalterbach senkt. Auf der Straße nach links, bis zu einem, nur wenige Meter entfernten, großen Weidebaum. Hinter dem Weidebaum führt uns der Spazierweg auf einem naturbelassenen Flurweg rechts hinunter in das kleine Tal. Dort treffen wir auf einen, querverlaufenden, breiten, geschotterten Feldweg. Auf diesem wenden wir uns nach rechts (linker Hand ein kleines Wäldchen, rechts ein baumbesäumter Wassergraben). Den Schotterweg weiter gradeaus, bis er links abzweigt (hier verläßt uns der Eckentaler Rundwanderweg Nr. 5 mit dem Schotterweg nach links). Wir gehen weiter mit unserem Wegzeichen des Spazierweges Nr. 5 gradeaus, auf nun

asphaltiertem Weg, in Richtung Süden auf eine kleines Eschenwäldchen, unterhalb von Frohnhof, zu.

Dort treffen wir auf einen asphaltierten Querweg, der uns nach rechts aus dem Wäldchen heraus und dann gleich wieder mit einer Linkskurve in die Lindelbergstraße in Frohnhof führt. Diese weiter bergab, kurz vor dem Ende der Straße passieren wir linker Hand das alte Frohnhofener Feuerwehrhaus und stoßen nach wenigen Schritten auf die Frohnhofener Hauptstraße, die hier eine 90° Kurve macht.

Unser Zeichen führt uns nach links, in südliche Richtung auf Forth zu. Wir passieren linker Hand, an der Ecke der Rothenbergstraße, das neue Frohnhofener Feuerwehrhaus und folgen dem Radweg geradeaus nach Forth, links Felder, rechts Straße. Nach ca. 100 Meter passieren wir das Flüsschen Schwabach über die Brücke und stehen nach wenigen Meter wieder vor der Katholischen Kirche in Forth.

